

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	103576
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7434</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Öjendorf-Friedhof
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>282</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	01.10.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	180,2703
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsiche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Auf der Ostseite des alten Knickwalles und an diesen angrenzend liegt an dieser Stelle ein Kleingewässer, nahezu kreisrund im Querschnitt, mit ca. 10m Durchmesser, welches vermutlich schon seit langem das von der östlich anschließenden Grünlandfläche abgeführte Oberflächenwasser aufnimmt. Das Gewässer ist im Süden über einen Überlauf an die nach Westen führenden Gräben angeschlossen. Es ist durch die angrenzenden Knickgehölze überschattet, weist auch auf der Ostseite einzelne Schwarzerlen auf die zusätzlichen Schatten bewirken. Die Ufer sind auf der Westseite, am Knick sehr steil und laufend zum Grünland hin flach aus. Mit Ausnahme von etwas flutendem Schwaden, Mädesüß und Pfennigkraut in den oberen Ufern gibt es aufgrund der Überschattung keine gewässertypische Vegetation. Es treten deutliche Wasserstandsschwankungen auf. Der Wasserstand beträgt gegenwärtig nur noch 10 cm, das Gewässer trocknet vermutlich zeitweilig aus. Die Gewässersohle ist ausgesprochen schlammig, vermutlich durch das regelmäßig eingetragene Laub.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	STW	Waldtümpel (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Süden des Öjendorfer Parks			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Auf der Westseite ein Knicksonst Feuchtgrünland			
<b>Rechtswert (X)</b>	575411	<b>Hochwert (Y)</b>	5934219	
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Mitte	<b>Naturraum</b>	Glinder Geest (696.10)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Billstedt (130)	<b>Gemarkung</b>	Öjendorf (116)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>	
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Öjendorf-Billstedter Geest [ HH-2016 / Anteil : 100% ]			
<b>FFH-GEBIET</b>				
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

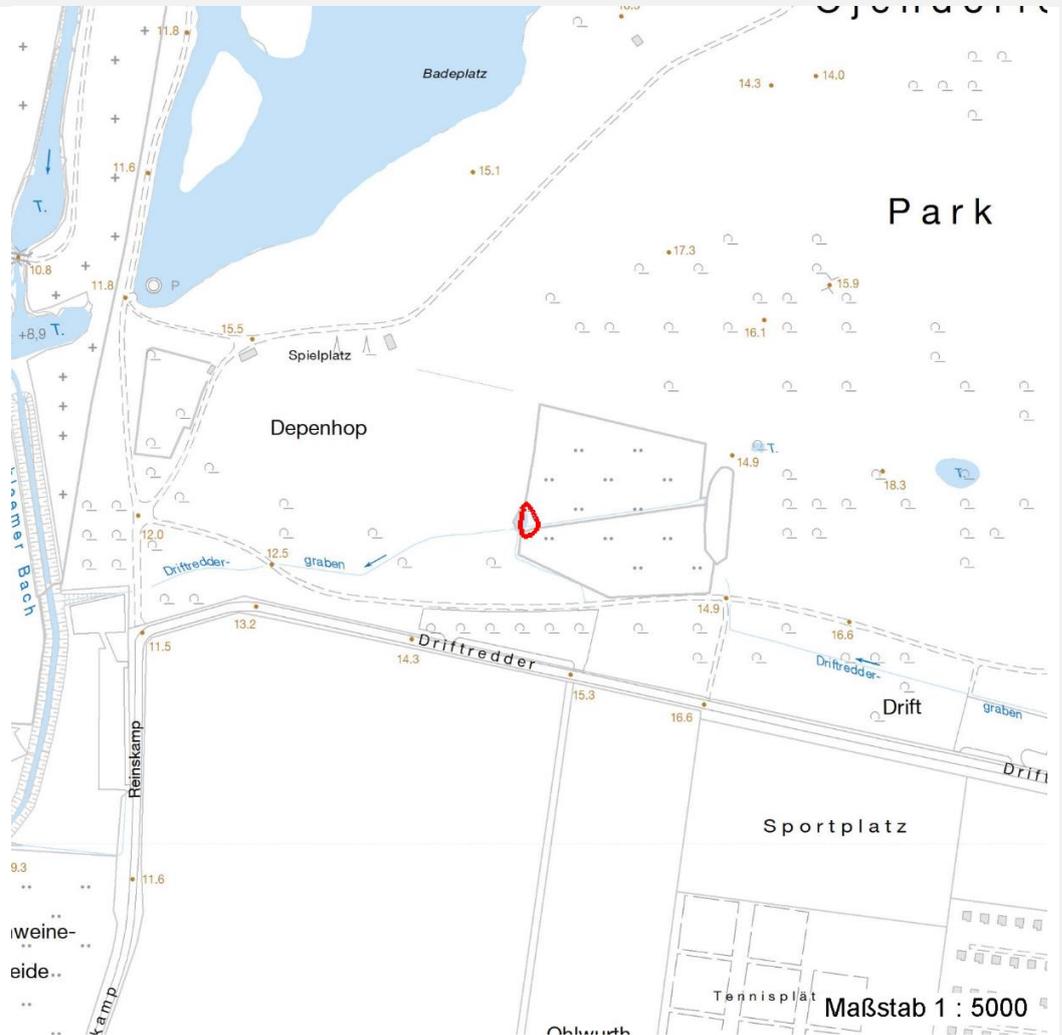
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	103576
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7434</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Öjendorf-Friedhof
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>282</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	01.10.2016
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	180,2703
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
103576	110092	7434	282	15.06.2018	K		
103576	53722	7434	100	01.08.2007	/	7436	10038
103576	53794	7434	101	01.08.2007	/	7436	10039

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Keine gewässertypische Vegetation, Entwässerung über das Grabensystem
Wertgesichtspunkte	Im Frühjahr eventuell als Laichgewässer für Amphibien geeignet
Maßnahmen	Der Überlauf zum angrenzenden Grabensystem sollte verschlossen werden, damit das Gewässer dauerhaft Wasser führt, gegebenenfalls kann es leicht

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	103576
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7434</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Öjendorf-Friedhof
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>282</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	01.10.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	180,2703
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
	eingetieft werden. Auch der Gehölzbestand auf der Süd und Ostseite kann besiegt werden, um ein besonntes Gewässer zu entwickeln.

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Waldtümpel (2000)	<b>Biotoptyp</b>	STW
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	5,9
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	8,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,7
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3,4
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		1
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-						-						
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-						-						
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		-	-						-						
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-	-						-						
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																	
<b>Anzahl Arten</b>														4			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland